

## **MACO MULTI**

DREH- UND DK-BESCHLÄGE



Bedienungs- und Wartungsanleitung für  
Dreh-, Dreh-Kipp- und Kipp-Dreh-  
Fenster

ENDANWENDER



Mit der Wahl Ihrer neuen dtH Fenster aus Klasse-A-Profilen haben Sie sich für die moderne und hochwertige Premiumqualität von einem der führenden Fensterhersteller entschieden.

Wir gratulieren Ihnen zu dieser Entscheidung und sind überzeugt, dass Sie viel Freude an Ihren neuen Qualitätsfenstern haben werden.

Ihre Fenster wurden nach den neuesten technologischen Standards mit Sorgfalt und Präzision gefertigt und fachgerecht montiert. Damit Sie über viele Jahre hinweg die ungetrübte Freude an ihnen genießen können, haben wir in dieser Broschüre einige Tipps und Informationen zur korrekten Pflege und Bedienung für Sie zusammengestellt.

Zusätzlich geben wir Ihnen praktische Hinweise für das richtige und energiesparende Lüften, sodass bei Ihnen zu Hause immer ein optimales Wohlfühlklima herrscht.



## Inhaltsverzeichnis

Bestimmungsgemäße Verwendung und Fehlgebrauch	3 - 4
Sicherheits- und Warnhinweise	5 - 6
Bedienungshinweise	7
Bedienungs- und Reinigungshinweise	8 - 9
Wartungshinweise	10 - 13
Ersatzteile, Kundendienst und Entsorgung	14
Sinnvoll lüften	14
Pflege und Wartung von Kunststoffoberflächen	15



**Diese Bedienungs- und Wartungsanleitung ist für den Benutzer (Endanwender) bestimmt und muss aufbewahrt werden. Alle Benutzer müssen aus Sicherheitsgründen über den Inhalt informiert werden.**

**Ist eine Information aller Benutzer nicht sichergestellt, muss ein Fensteraufkleber bzw. ein Fenstergriffanhänger gut sichtbar am Fenster bzw. an der Fenstertür angebracht werden! Diese Aufkleber bzw. Anhänger können beim Hersteller Ihrer Fenster angefordert werden.**

Diese Anleitung steht auch unter [www.maco.eu](http://www.maco.eu) als Download zur Verfügung, Bestellnummer 757071.



## Bestimmungsgemäße Verwendung und Fehlgebrauch

### Bestimmungsgemäße Verwendung

Bei Fenster oder Fenstertüren mit MACO-Dreh- oder Dreh-Kipp-Beschlägen können Fenster- oder Fenstertürflügel durch Betätigung eines Handhebels in eine Drehlage nach innen oder in eine durch die Scherenausführung begrenzte Kippstellung nach innen gebracht werden.

Beim Schließen eines Flügels und dem Verriegeln des Beschlags muss in der Regel die Gegenkraft einer Dichtung überwunden werden.



### **WARNUNG! Verletzungsgefahr und Sachschäden durch unsachgemäßes Öffnen und Schließen von Flügeln!**

Unsachgemäßes Öffnen und Schließen der Flügel können bis zu schweren Körperverletzungen und erheblichen Sachschäden führen! Deshalb:

- Unbedingtsicherstellen, dass der Flügel über den gesamten Bewegungsbereich bis zur absoluten Schließstellung von Hand geführt, mit sehr geringer Geschwindigkeit kontrolliert und ohne Widerstand an den Rahmen herangeführt wird!
- Unbedingtsicherstellen, dass der Flügel niemals unkontrolliert zuschlägt oder aufschwingt (Wind bzw. Sog)!
- Unbedingtsicherstellen, dass der Flügel beim Schließen nicht an den Rahmen oder einen weiteren Flügel stößt (3-flügelige Fenster)!

**Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende oder davon abweichende Benutzung und Verarbeitung der Produkte gilt als Fehlgebrauch. Dadurch kann es zu Verletzungen von Menschen sowie zu Beschädigungen anderer Güter kommen!**



### **WARNUNG! GEFAHR DURCH FEHLGEBRAUCH!**

Ein Fehlgebrauch der Fenster und Fenstertüren kann zu gefährlichen Situationen führen, wie Verletzung von Menschen und Beschädigung anderer Güter. Insbesondere folgende Verwendungen sind zu unterlassen (siehe auch Sicherheitshinweise):

- Das Bewusstes oder unkontrollierte Zuschlagen oder Drücken der Fenster- und



Fenstertürflügel gegen die Fensterlaibung. Hierdurch können die Beschläge, Rahmenmaterialien oder weitere Einzelteile der Fenster oder Fenstertüren beschädigt bzw. zerstört werden.

- Das Einbringen von Hindernissen in den Öffnungsbereich zwischen Rahmen und Fenster- bzw. Fenstertürflügel!
- Das vorsätzliche Anbringen oder fahrlässige Zulassen von auf Fenster- und Fenstertürflügel einwirkenden Zusatzlasten.
- Das Schließen der Fenster- und Fenstertürflügel mit Kraftaufwand. Der Flügel muss immer ohne Kraftaufwand frei in den Rahmen einlaufen.



**ACHTUNG!** Bei für jedermann unübersehbaren bzw. sichtbaren Beschädigungen oder nicht einwandfreier Funktion darf das Fenster bzw. die Fenstertür nicht mehr betätigt werden und muss vor jeder weiteren Nutzung durch einen Fachbetrieb umgehend instand gesetzt werden!



**Wichtig!** Ansprüche jeglicher Art aufgrund von Schäden, die aus nicht bestimmungsgemäße Verwendung bzw. Fehlgebrauch zurückzuführen sind, sind ausgeschlossen!

#### **Hinweis zur Nutzungseinschränkung:**

Geöffnete Flügel von Fenster und Fenstertüren sowie nicht verriegelte oder in Lüftungsstellungen (z. B. Kippstellung) geschaltete Fenster- und Fenstertürflügel erreichen nur eine abschirmende Funktion. Sie erfüllen nicht die Anforderungen an:

- die Fugendichtheit
- die Schalldämmung
- die Einbruchhemmung
- die Schlagregendichtheit
- den Wärmeschutz



Die genannten Eigenschaften können nur bei verriegelten Flügeln von Fenstern und Fenstertüren erreicht werden.

## Sicherheits- und Warnhinweise

### Sicherheitsrelevante Hinweise

Folgende Symbole veranschaulichen die an Fenster und Fenstertüren vorhandenen Gefahren:

Symbol	Bedeutung
	<p><b>Verletzungsgefahr durch Einklemmen von Körperteilen im Öffnungsspalt zwischen Flügel und Rahmen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>→ Beim Schließen von Fenstern und Fenstertüren niemals zwischen Flügel und Rahmen greifen und stets umsichtig vorgehen.</li> <li>→ Kinder und Personen, die die Gefahren nicht einschätzen können, unbedingt von der Gefahrenstelle fernhalten.</li> </ul>
	<p><b>Verletzungsgefahr durch Sturz aus geöffneten Fenstern und Fenstertüren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>→ In der Nähe von geöffneten Fenstern und Fenstertüren vorsichtig vorgehen, nicht vorbeugen und nicht hinauslehnen.</li> <li>→ Kinder und Personen, die die Gefahren nicht einschätzen können, unbedingt von der Gefahrenstelle fernhalten.</li> </ul>
	<p><b>Verletzungsgefahr und Sachschäden durch Andrücken des Flügels gegen den Öffnungsrand (Mauerlaibung) unbedingt unterlassen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>→ Andrücken des Flügels gegen den Öffnungsrand (Mauerlaibung) unbedingt unterlassen.</li> </ul>
	<p><b>Verletzungsgefahr und Sachschäden durch Einbringen von Hindernissen in den Öffnungsspalt zwischen Flügel und Rahmen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>→ Einbringen von Hindernissen in den Öffnungsspalt zwischen Flügel und Rahmen unterlassen.</li> </ul>

	<p><b>Verletzungsgefahr und Sachschäden durch Zusatzbelastung des Flügels</b></p> <p>→ Zusatzbelastung des Flügels unterlassen.</p>
	<p><b>Verletzungsgefahr durch Windeinwirkung</b></p> <p>→ Windeinwirkungen auf den geöffneten Flügel vermeiden.</p> <p>→ Bei Wind und Durchzug Fenster und Fenstertürflügel unbedingt sofort verschließen und verriegeln.</p> <p>→ Bei Vorankündigungen von Wind und Sturm alle Flügel schließen und verriegeln.</p>



**Hinweis!**

Eine fixierte Offenstellung von Fenster- und Fenstertürflügel ist nur mit feststellenden Zusatzbeschlägen zu erreichen!

Damit ein Fenster nicht durch Wind oder Sog in der Kippstellung zuschlägt bzw. in der Drehstellung aufschwingt oder zuschlägt, stehen spezielle Zubehörteile zur Verfügung, die dies verhindern.

Diese Zubehörteile müssen von Ihnen bei Bedarf gesondert bestellt werden.



**ACHTUNG!** Bei sichtbaren Beschädigungen oder nicht einwandfreier Funktion darf das Fenster bzw. die Fenstertür nicht mehr betätigt werden und muss vor jeder weiteren Nutzung durch einen Fachbetrieb umgehend instand gesetzt werden!

## Bedienungshinweise

### Veranschaulichende Symbole

Folgende Symbole zeigen die verschiedenen möglichen Hebelstellungen und die daraus resultierenden Flügelstellungen der Fenster bzw. Fenstertüren (ordnungsgemäße Funktion).

#### Dreh-Kipp-Beschläge

Hebel-/Flügelstellung	Bedeutung
	Kippstellung des Flügels (zur Dauerbelüftung des Raumes)
	Drehstellung des Flügels (zur Kurzzeitbelüftung bzw. Stoßbelüftung des Raumes oder zum Reinigen der Außenscheiben)
	Schließstellung des Flügels (wenn der Raum unbeaufsichtigt oder kein Luftaustausch gewünscht ist)

#### Dreh-Kipp-Beschläge mit Spalt- bzw. Sparlüftung

Hebel-/Flügelstellung	Bedeutung
	Kippstellung des Flügels (zur Dauerbelüftung des Raumes)
	Spalt- bzw. Sparlüftungsstellung des Flügels (zum längeren Lüften bei niedrigen Außentemperaturen)
	Drehstellung des Flügels (zur Kurzzeitbelüftung bzw. Stoßbelüftung des Raumes oder zum Reinigen der Außenscheiben)
	Schließstellung des Flügels (wenn der Raum unbeaufsichtigt oder kein Luftaustausch gewünscht ist)

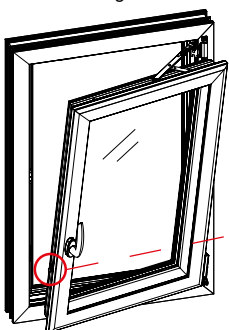
#### Kipp-Dreh-Beschläge

Hebel-/Flügelstellung	Bedeutung
	Drehstellung des Flügels (zur Kurzzeitbelüftung bzw. Stoßbelüftung des Raumes oder zum Reinigen der Außenscheiben)
	Kippstellung des Flügels (zur Dauerbelüftung des Raumes)
	Schließstellung des Flügels (wenn der Raum unbeaufsichtigt oder kein Luftaustausch gewünscht ist)

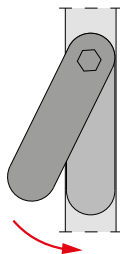
## Bedienungs- und Reinigungshinweise

Eine Fehlschaltung liegt vor, wenn der Flügel gleichzeitig eine Dreh- UND eine Kippbewegung zulässt (siehe Bild)!

Fehlschaltung:



Hinweis zum Beheben von Fehlschaltungen:



*Hebe- und Fehlschaltsicherung*

**Sollte es trotz Hebe- und Fehlschaltsicherung einmal zur Fehlschaltung kommen:**

1. Hebesicherung in der Nähe des Griffes in die Mitte drücken und halten (roter Pfeil – senkrechte Position).
2. Den Fensterflügel auf der Bandseite in den Rahmen drücken, danach lässt sich der Griff in die Kippstellung bewegen.
3. Nun Fensterflügel komplett in den Rahmen drücken und Griff in die Schließstellung drehen.

**Allgemeine Bedienungs- und Nutzungshinweise:**

■ Geöffnete Fenster und Fenstertüren stellen immer eine Gefahrenquelle für die Gesundheit von Menschen und die Beschädigung anderer Sachen dar!



**WARNUNG!** Verletzungsgefahr beim Schließen von Fenstern und Fenstertüren! Wird beim Schließen des Fensters oder der Fenstertür mit der Hand oder sonstigen Körperteilen zwischen Flügel und Rahmengegriffen, besteht Quetschgefahr und somit die Gefahr von Verletzungen!



Deshalb:

■ Beim Schließen von Fenstern und Fenstertüren niemals zwischen Flügel und Rahmen greifen und stets umsichtig vorgehen.



■ Kinder und Personen, die die Gefahren nicht einschätzen können, unbedingt von der Gefahrenstelle fernhalten.





- Bei Wind und Durchzug Fenster- und Fenstertürflügel unbedingt unverzüglich verschließen und verriegeln. Ansonsten kann durch den Luftzug bzw. den Luftsoog das Fenster bzw. die Fenstertür selbsttätig und unkontrolliert zu- bzw. aufschlagen!

Wird der Flügel nicht verschlossen und verriegelt, kann es zu Schäden am Fenster selbst, an anderen Gegenständen, wie auch zu Verletzungen von Menschen kommen.

### **Allgemeine Reinigungshinweise:**

Eine regelmäßige Reinigung ist Grundvoraussetzung dafür, dass die Lebensdauer und die Funktionsfähigkeit des Fensters erhalten bleiben. Bei der Reinigung der Glasflächen und der Oberflächen sind auch die Beschlagsteile auf Verschmutzung zu kontrollieren und gegebenenfalls mit einem feuchten Tuch und pH-neutralem Reinigungsmittel zu reinigen. Erst nach Trocknung der gereinigten Teile darf das Fenster bzw. die Fenstertür wieder geschlossen werden.

Um die Oberflächengüte der Beschlagsteile für die zweckentsprechende Nutzung dauerhaft zu erhalten und Beeinträchtigungen zu vermeiden, unbedingt folgende Punkte beachten:

### **Schutz vor Korrosion:**

- Die Beschläge bzw. die Falzräume so belüften, dass sie weder direkter Nässe einwirkung noch Tauwasserbildung ausgesetzt sind (wichtig während der Bauphase!).
- Beschlagsteile nur feucht reinigen, dauerhafte Nässe vermeiden!

### **Schutz vor Verschmutzungen:**

- Die Beschläge generell von Ablagerungen (z. B. Salz in Küstennähe) und Verschmutzungen freihalten. Während der Bauphase Verschmutzungen durch Putz, Mörtel oder Ähnliches sofort mit Wasser entfernen.
- Beschlags- und Schließteile vor Verunreinigungen schützen (Staub, Schmutz, Farben, etc.).

### **Schutz vor aggressiven, säurehaltigen Reinigungsmitteln:**

- Die Beschläge ausschließlich mit einem weichen, fusselfreien Tuch und einem milden, pH-neutralen Reinigungsmittel in verdünnter Form reinigen. Niemals aggressive, säure- oder Lösungsmittelhaltige Reiniger oder Scheuermittel (Scheuerschwämme, Stahlwolle, etc.) verwenden. Diese können zu Schäden an den Beschlägen führen!
- Derart beschädigte Beschläge können zu einer Funktionsbeeinträchtigung sowie ihrer sicherheitsrelevanten Eigenschaften führen und in der Folge kann es zu Verletzungen von Menschen kommen.



Schadhafte bzw. geschädigte Stellen müssen umgehend ausgebessert und instand gesetzt werden.

## Wartungshinweise

Ihr Fenster bzw. Ihre Fenstertür ist mit einem hochwertigen und lang lebigen MACO-Beschlag ausgestattet. Damit dieser auf Jahre hinaus funktionsfähig und sicher bleibt, sind die nachfolgenden Wartungshinweise bzw. die vorgeschriebenen Intervalle zu beachten und einzuhalten.



**HINWEIS!** Die Beschläge von Fenster und Fenstertüren bedürfen neben einer regelmäßigen Reinigung auch einer fachkundigen, systematischen Inspektion und Wartung, um die Gebrauchstauglichkeit und Sicherheit zu gewährleisten. Wir empfehlen daher einen entsprechenden Wartungsvertrag mit dem Hersteller Ihrer Fenster und Fenstertüren abzuschließen.

### Inspektions- und Überprüfungsintervalle

Nachweisliche Erstüberprüfung **6 - 18 Monate** nach dem Einbau; danach alle **12 Monate** bei privater Nutzung bzw. alle **6 Monate** bei gewerblicher Nutzung (je nach Intensität der Beanspruchung)

	Endanwender	Fachbetrieb
Den freien Einlauf des Fensters bzw. der Fenstertür und die Leichtigkeit bzw. Lage des Griffes in Schließstellung (exakt senkrecht nach unten) kontrollieren und gegebenenfalls Fenster bzw. Fenstertür vom Fachbetrieb nachjustieren lassen.	✓	✓
Alle Beschlagsteile und Schließteile auf offensichtliche Beschädigungen bzw. Verschleiß (Abrieb) kontrollieren und falls nötig durch Fachbetrieb ersetzen lassen.	✓	✓
Alle beweglichen Beschlagsteile und Schließteile auf Funktion prüfen und fetten.	✓	✓



**Inspektions- und Überprüfungsintervalle**

Nachweisliche Erstüberprüfung  
**6 - 18 Monate** nach dem Einbau;  
danach alle **12 Monate** bei priva-  
ter Nutzung bzw. alle **6 Monate** bei  
gewerblicher Nutzung (je nach In-  
tensität der Beanspruchung)

	Endanwender	Fachbetrieb
Befestigungsschrauben überprü- fen und gegebenenfalls nachzie- hen bzw. ersetzen.	✗	✓
Hebesicherung überprüfen und gegebenenfalls nachjustieren.	✗	✓
Einstellung bzw. Anpressdruck der (Sparlüftungs-) Schere sowie des Ecklagers bzw. des Ecklagerban- des überprüfen.	✗	✓
Anpressdruck der Verschlusszap- fen bzw. i.S.-Zapfen überprüfen und gegebenenfalls nachjustieren.	✗	✓



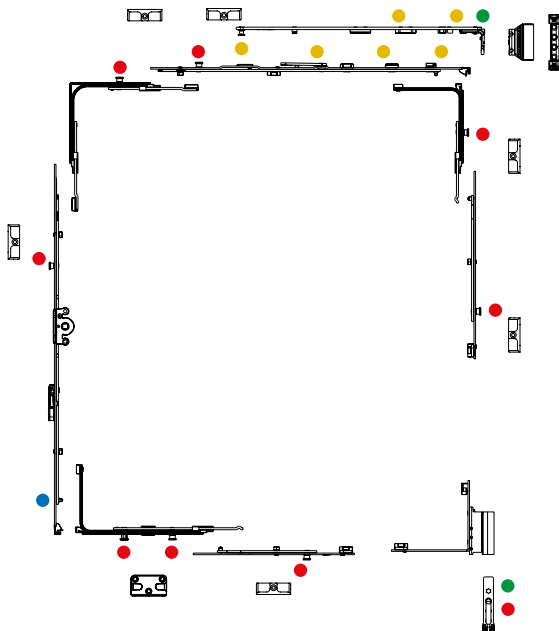
**ACHTUNG!**

**✗** ~~Aus-~~ **AUSSCHLIESSLICH** vom  
**Fachbetrieb** durchgeführt werden,  
**KEINESFALLS** vom **Endanwender!**

Aus- und Einhängendes Fensterflügels bzw.  
der Fenstertür sowie alle Einstellarbeiten am  
Beschlag dürfen nur vom Fachbetrieb  
ausgeführt werden! Die Instandhaltung von  
sicherheitsrelevanten Teilen (Eck- und Scheren-  
lager) darf ebenfalls nur durch einen Fachbe-  
trieb erfolgen!

Der Beschlag Ihres Fensters muss mindestens  
einmal monatlich betätigt werden, um soge-  
nannten „ruhenden Verschleiß“ vorzubeugen.

## Schmierstellen



■ Diese Darstellung ist nur symbolisch. Die Lage und Anzahl der Schmierstellen ist von der tatsächlichen Größe und Ausführung des Fensters abhängig!

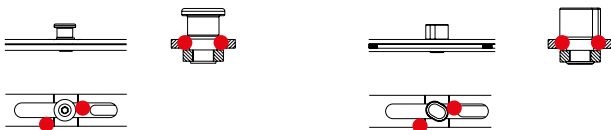
■ Schmierfette für Beschläge:

Haftschmierstoff mit PTFE in Sprayform, z.B. OKS 3751 oder gleichwertig (Fa. Haberkorn Art. Nr. 79937).

■ Nachdem Schmieren muss der Beschlag mehrmals betätigt werden, um den Schmierstoff zu verteilen.

## Legende zu Schmierstellen

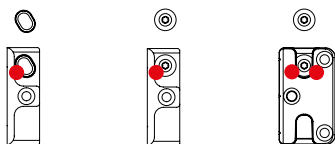
● i.S.-Zapfen bzw. Verschlusszapfen:



- Zuschlagsicherung der Schere bzw. Scherenbegrenzung, Seitenführung, Mittelführung:



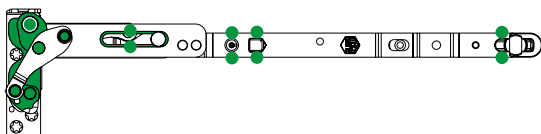
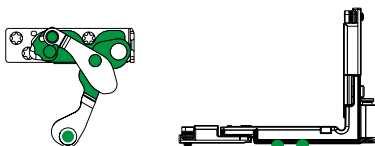
- Schließteile und Sicherheits-Schließteile:



- Kippschwinge:  
(optional)



- MULTI POWER:  
(verdeckt liegender Beschlag)





## Ersatzteile, Kundendienst

Ersatzteile bzw. Kundendienstleistungen können von Fensterlieferanten bzw. Fensterherstellern bezogen werden. Eine Liste von Verarbeitern bzw. Händlern ist unter [www.maco.eu](http://www.maco.eu) zu finden.

### Entsorgung

Die Entsorgung der Beschlagteile muss gemäß den lokalen Bestimmungen bzw. Gesetzen erfolgen.

### Angewandte Normen

- ÖN EN 14351-2010 Fenster und Türen – Produktnorm
- ÖN EN 1191-2013 Fenster und Türen – Dauerfunktionsprüfung
- ÖN EN 13126-8-2006 Baubeschläge für Fenster und Fenstertüren – Teil 8 Anforderungen und Prüfverfahren
- ÖN EN 1670-2008 Schlösser und Baubeschläge – Korrosionsbeständigkeit – Anforderungen und Prüfverfahren

## Sinnvoll lüften

Regelmäßiges Lüften reguliert die Luftfeuchtigkeit und sorgt so für ein angenehmes Raumklima. Damit beim Luftaustausch keine wertvolle Energie verloren geht, empfehlen wir Ihnen, kurz, aber intensiv zu lüften. Drehen Sie die Heizkörperab-Öffnen Sie die Fenster zweibis dreimal täglich weit und schaffen Sie so Durchzug. Mit dieser sogenannten Stoßlüftung erreichen Sie in nur wenigen Minuten einen nahezu vollständigen Austausch der Raumluft, ohne dass die Wärmespeicher der Wohnung (Wände/Heizkörper/Möbel) auskühlen. Besonders bei hoher Luftfeuchtigkeit, etwa in Bädern, Waschküchen oder nach Putz-, Estrich- oder Malerarbeiten, ist regelmäßiges Lüften notwendig, um eventuelle Schimmelbildung zu verhindern.

### Tipp

Damit Wasser, das etwa bei starkem Schlagregen oder beim Fenster in Kippstellung in den Rahmenfalz eindringen konnte, direkt wieder abgeleitet wird, hat jedes Fenster sogenannte Entwässerungsöffnungen.

Diese finden Sie bei geöffnetem Fenster z.B. innen im Rahmenfalz. Kontrollieren Sie regelmäßig, etwa beim Fensterputzen, auch die Entwässerungsöffnungen und entfernen Sie eventuelle Verstopfungen.



## Pflege und Wartung von Kunststoffoberflächen

### Richtig reinigen

Qualitätsfenster von dtH sind besonders langlebig und besitzen eine glatte, witterungsbeständige Oberfläche. Fast immer reicht regelmäßiges Reinigen mit einem weichen Tuch und klarem, lauwarmem Wasser aus. Bei hartnäckigen Verschmutzungen können Sie einen speziell für PVC-Profilgeprüften Reiniger verwenden oder eine pH-neutrale Seife, die vorzugsweise frei von Duft- und Farbstoffen ist. Viele Reinigungsmittelsind bei kurzem Kontakt unproblematisch, können das Profil bei längerer Einwirkung jedoch schädigen. Daher ist es sehr wichtig, dass Sie ausreichend mit klarem Wasser nachspülen, um alle Rückstände des Reinigungsmittels zu entfernen.

### Tipp

Auf keinen Fall sollten abrasive Reinigungsmittel oder aufrauende Schwämme, Tücher oder Bürsten zum Einsatz kommen. Auch sollten Sie niemals Lösungsmittel oder Verdüner verwenden. Sie können den Kunststoff auflösen. Benutzen Sie keinen Dampfreiniger, da der heiße Dampf den Kunststoff aufweichen kann.

### Dichtungen kontrollieren

Um Zugluft und Wasser dauerhaft abzuhalten, sind Ihre Fenster mit modernen Dichtungen mit sehr hoher Lebensdauer versehen. Prüfen Sie dennoch die Falzdichtungen ab und zu auf Sitz und Zustand und reinigen Sie sie mit Wasser und einem milden Reinigungsmittel. Kontrollieren Sie, um Feuchtigkeitsschäden zu vermeiden, auch von Zeit zu Zeit die Versiegelungsfugen zwischen Blendrahmen und Mauerwerk. Falls die Dichtmasse rissig ist oder sich an irgendeiner Stelle ablöst, wenden Sie sich bitte unverzüglich an uns.

## Allgemeine Hinweise

Entfernen Sie die Schutzfolie der neuen Fensterelemente nach spätestens 3 Monaten: So vermeiden Sie von Anfang an eine Beeinträchtigung der Oberflächenqualität. Zudem sollten die Elemente innerhalb von 4 Wochen nach dem Einbau erstmals gereinigt werden. Im Anschluss sollten Sie Ihre Fenster immer dann reinigen, wenn Schmutz auf dem Profil sichtbar ist. Andernfalls können sich in Verbindung mit Regenwasser Ablagerungen bilden. Verwenden Sie von Anfang an ein geeignetes Reinigungsmittel und ein weiches Tuch. Schäden durch falsche Reinigung werden meistens nach längerer Zeit sichtbar – ein Schnelltest an einer unauffälligen Stelle ist daher nicht aussagekräftig.

Ihr dtH Tiemann Fachhändler • [www.dth-tiemann.de](http://www.dth-tiemann.de)